



## BEVÖLKERUNG & DEMOGRAFIE AUSLÄNDISCHE BEVÖLKERUNG ZUM 31.12.2024

### MAGDEBURGER STATISTIK

**Herausgeberin**

Landeshauptstadt Magdeburg  
Amt für Statistik, Wahlen und Digitalisierung  
Bearbeiterin: Christina Ziegler  
Postanschrift: 39090 Magdeburg  
Hausanschrift: Julius-Bremer-Straße 10 | 39104 Magdeburg

Tel. 0391.540 28 08  
Fax 0391.540 28 07  
<http://www.magdeburg.de>  
E-Mail: [statistik@magdeburg.de](mailto:statistik@magdeburg.de)

**Bildnachweis**

Titelbild: Landeshauptstadt Magdeburg





# Ausländische Bevölkerung in der Stadt Magdeburg am 31.12.2024

Christina Ziegler

Magdeburg konnte im letzten Jahr ein signifikantes Bevölkerungswachstum verzeichnen. Die Einwohnerzahl der Landeshauptstadt erhöhte sich bis zum Jahresende um 2.102 Personen. Dieses Wachstum war nahezu vergleichbar mit dem des Jahres 2022, das durch die starke Zuwanderung ukrainischer Geflüchteter geprägt war.

Tatsächlich stieg die Zahl der in Magdeburg lebenden Ukrainer erneut an, und zwar um 246 Personen. Noch höhere Zuwachsraten wurden nur bei Staatsangehörigen aus Rumänien (+292), Polen (+262) und insbesondere Indien (+676) festgestellt.

Inzwischen bilden indische Staatsangehörige – nach den Bevölkerungsgruppen aus Syrien und der Ukraine – die drittgrößte Nationalität in der Stadt.

Insgesamt basiert das Bevölkerungswachstum Magdeburgs auf der Zunahme von Personen mit ausländischer Staatsangehörigkeit. Ihrem Gewinn von 3.151 steht ein Rückgang der deutschen Bevölkerung in Höhe von 1.049 Personen entgegen. Der Ausländeranteil erhöhte sich damit auf 15,3 Prozent.

Eine Person gilt dann als Ausländer bzw. Ausländerin, wenn sie die deutsche Staatsangehörigkeit laut Artikel 116 Abs. 1 des Grundgesetzes nicht besitzt. Somit sind deutsche Personen, die einen Migrationshintergrund haben, in dieser Erfassung nicht enthalten. Dazu gehören Eingebürgerte und Spätaussiedler, aber auch in Deutschland geborene Ausländer (die die deutsche Staatsangehörigkeit durch Geburt erworben haben) sowie alle in Deutschland mit deutscher Staatsangehörigkeit Geborene mit mindestens einem zugezogenen oder als Ausländer in Deutschland geborenen Elternteil.

Auch die Zahl der deutschen Personen mit Migrationshintergrund ist 2024 erneut gestiegen, und zwar um 499 auf insgesamt 11.377. Zum Jahresende lebten insgesamt 48.831 Menschen mit Migrationshintergrund in Magdeburg, was einem Bevölkerungsanteil von 19,9 Prozent entspricht (2023: 18,6 %). Diese Zahlen beruhen auf Näherungswerten, da der Migrationshintergrund nicht direkt aus dem Melderegister abgeleitet werden kann.

Bei einem Vergleich der Bevölkerungsstruktur nach Nationalität zeigt sich, dass der weibliche Bevölkerungsanteil in der deutschen Bevölkerung weiterhin überwiegt. Der Frauenanteil liegt konstant bei 51,4 Prozent, während Männer 48,6 Prozent ausmachen. In der Gruppe der ausländischen Einwohnerschaft stellt sich

das Bild hingegen umgekehrt dar: Hier ist der Anteil der Männer mit 56,5 Prozent deutlich höher als der der Frauen, welcher bei 43,5 Prozent liegt.

Die Betrachtung der Altersstruktur in den Tabellen 2 und 3 verdeutlicht weitere Unterschiede. Unter den ausländischen Einwohnerinnen und Einwohnern dominiert die Altersgruppe der 18- bis 44-Jährigen mit 62,2 %. Kinder und Jugendliche machen zusammen rund 20,4 % aus. Die Gruppe der 45- bis 64-Jährigen ist mit 14,0 % vertreten, während Personen ab 65 Jahren lediglich 3,4 % ausmachen.

Die deutsche Bevölkerung weist hingegen eine deutlich stärkere Alterung auf. Der Gruppe der 18- bis 44-Jährigen mit 31,7 % folgt die der 45- bis 64-Jährigen mit 26,2 %. Besonders auffällig ist der hohe Anteil an Senioren: 28,1 % der deutschen Bevölkerung sind 65 Jahre oder älter. Kinder und Jugendliche stellen zusammen etwa 13,9 %.

Demzufolge liegt das Durchschnittsalter der nichtdeutschen Bevölkerung bei rund 30 Jahren, während die deutsche auf fast 48 Jahre kommt.

In den Tabellen 4 bis 6 werden die natürlichen Bewegungen (Geburten und Sterbefälle) und die Wanderungsbewegungen (Zu- und Wegzüge) sowie die Eheschließungen der deutschen und der ausländischen Bevölkerung gegenübergestellt. Grundlage der Auswertungen sind neben den im Einwohnermelderegister gespeicherten Daten Angaben des Statistischen Landesamtes Sachsen-Anhalt. Dabei weichen die Zahlen des Landesamtes von denen, die direkt aus dem Einwohnermelderegister gewonnen werden (und z.B. in der Bevölkerungsbroschüre zu finden sind), ab. Die jeweilige Quelle ist in den Tabellen angegeben. Die Differenzen zwischen den Angaben der Stadt und des Statistischen Landesamtes beruhen unter anderem auf dem größeren zeitlichen Abstand der Veröffentlichung. Die Zahlen aus dem Einwohnermelderegister liegen zwar sehr zeitnah vor, jedoch können verspätet gemeldete Bewegungen nicht mehr einbezogen werden. Die Veröffentlichung des Statistischen Landesamtes berücksichtigt einen großen Teil dieser späten Meldungen und liegt deshalb in der Regel erst ca. 9 Monate nach Jahresende vor.

Die Geburtenzahlen in Magdeburg sind weiterhin rückläufig und reichen, wie bereits in den Vorjahren, nicht aus, um die durch Sterbefälle verursachten Bevölkerungsverluste zu kompensieren. Auch 2024 war die natürliche Bevölkerungsbilanz deutlich negativ. Lediglich

die ausländische Bevölkerung steuert dem mit einem Geburtenüberschuss von 382 Personen entgegen und mildert diese Entwicklung leicht ab. Mehr als ein Viertel aller Neugeborenen in Magdeburg besitzt eine ausländische Staatsangehörigkeit. Der tatsächliche Anteil dürfte sogar noch höher sein, da in Deutschland geborene Kinder ausländischer Eltern unter bestimmten Voraussetzungen seit der Änderung des Staatsangehörigkeitsrechts im Jahr 2000 direkt bei Geburt die deutsche Staatsbürgerschaft erhalten können.

Auch die positive Wanderungsbilanz Magdeburgs wird durch Zuwanderung ausländischer Personen getragen. Mit einem Saldo von 3.286 übertrifft dieser den deutschen Saldo (plus 264 Personen) deutlich. Indische, syrische und ukrainische Staatsangehörige leisten den größten Beitrag zu diesem Gewinn.

Einen Überblick über die Verteilung der Ausländerinnen und Ausländer im Stadtgebiet ermöglichen die folgende Karte und Tabelle 9.

Die meisten ausländischen Staatsangehörigen lebten 2024 demnach in den Stadtteilen Neue Neustadt, Leipziger Straße, Altstadt, Alte Neustadt und Sudenburg. Den höchsten Anteil ausländischer Bevölkerung finden wir jedoch im Stadtteil Industriehafen, bedingt durch Unterkünfte für Asylsuchende. Im Herrenkrug ging im Vergleich zu den Vorjahren der Ausländeranteil deutlich zurück, da die dortige Erstaufnahmeeinrichtung des Landes Sachsen-Anhalt zum Ende des Jahres 2025 geschlossen werden soll.

## Ausländerdichte nach Baublöcken

(Quelle: Einwohnermelderegister Stand: 31.12.2024)

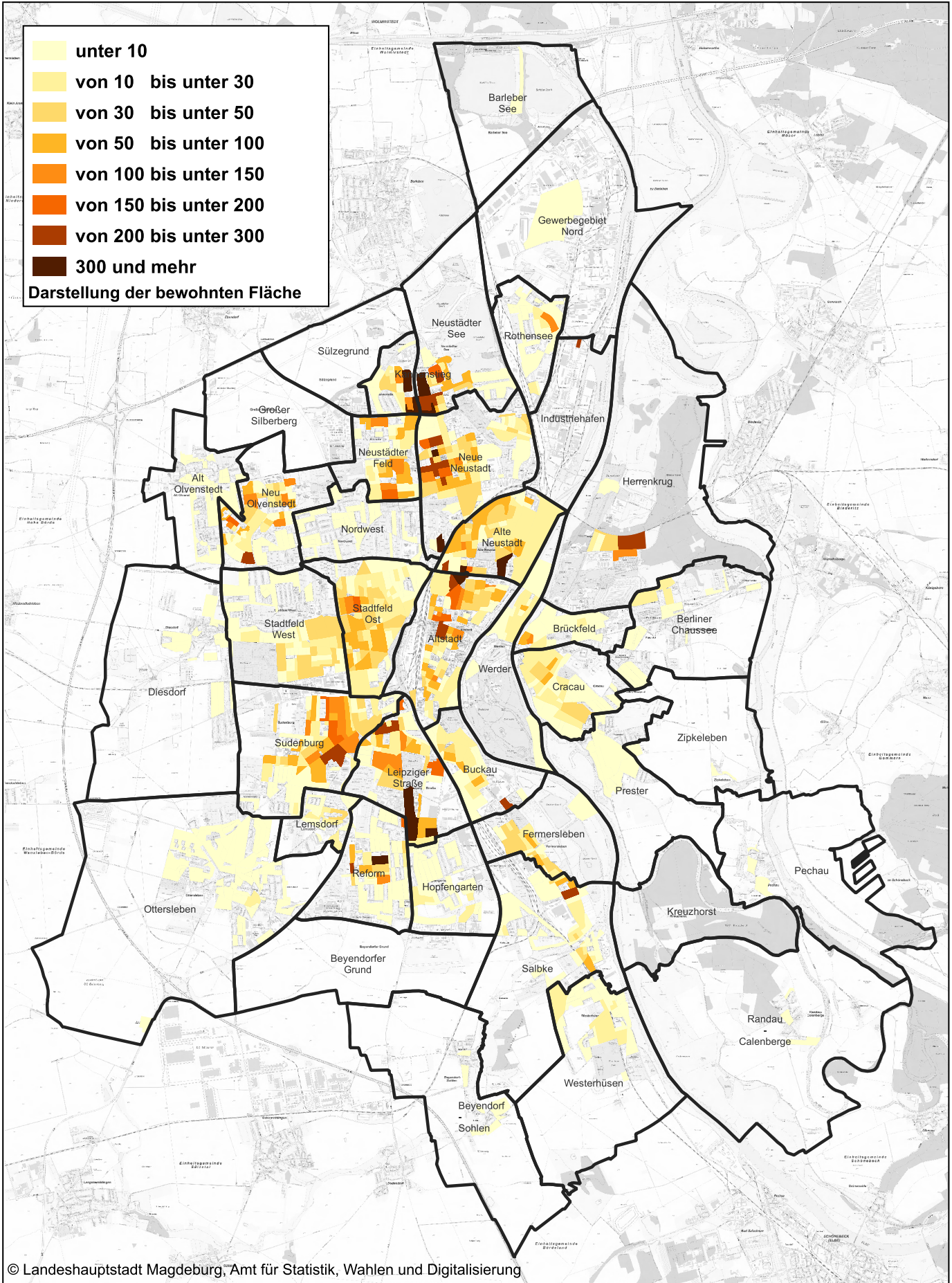




Tabelle 1

**Hauptwohnsitzbevölkerung in der Stadt Magdeburg**

(Stand: 31.12. des Jahres, Quelle: Einwohnermelderegister)

Jahr	Bevölkerung am Ort der Hauptwohnung			darunter ausländische Bevölkerung			
	gesamt	männlich	weiblich	gesamt	männlich	weiblich	Anteil in %
2001	229 714	110 254	119 460	6 668	3 905	2 763	2,9
2002	227 990	109 611	118 379	7 249	4 178	3 071	3,2
2003	227 129	109 304	117 825	7 967	4 539	3 428	3,5
2004	226 610	109 107	117 503	8 103	4 507	3 596	3,6
2005	228 775	110 266	118 509	7 887	4 326	3 561	3,4
2006	229 691	110 936	118 755	7 985	4 336	3 649	3,5
2007	229 631	110 934	118 697	8 004	4 298	3 706	3,5
2008	229 233	110 855	118 378	7 708	4 067	3 641	3,4
2009	229 794	111 518	118 276	7 923	4 213	3 710	3,4
2010	230 979	112 285	118 694	8 162	4 272	3 890	3,5
2011	231 620	112 726	118 894	8 426	4 449	3 977	3,6
2012	232 660	113 373	119 287	9 279	4 926	4 353	4,0
2013	233 669	114 069	119 600	10 199	5 536	4 663	4,4
2014	234 858	115 024	119 834	11 449	6 393	5 056	4,9
2015	238 212	117 223	120 989	14 808	8 633	6 175	6,2
2016	241 134	119 320	121 814	18 735	11 068	7 667	7,8
2017	241 769	119 728	122 041	20 740	12 192	8 548	8,6
2018	242 170	120 015	122 155	22 386	13 004	9 382	9,2
2019	240 947	119 572	121 375	23 338	13 557	9 781	9,7
2020	239 408	118 589	120 819	23 794	13 729	10 065	9,9
2021	239 970	119 065	120 905	26 290	15 137	11 153	11,0
2022	242 753	119 862	122 891	31 779	17 339	14 440	13,1
2023	243 419	120 795	122 624	34 303	19 128	15 175	14,1
2024	245 521	122 343	123 178	37 454	21 153	16 301	15,3

2005 Registerbereinigung im Zusammenhang mit Einführung der Zweitwohnungssteuer

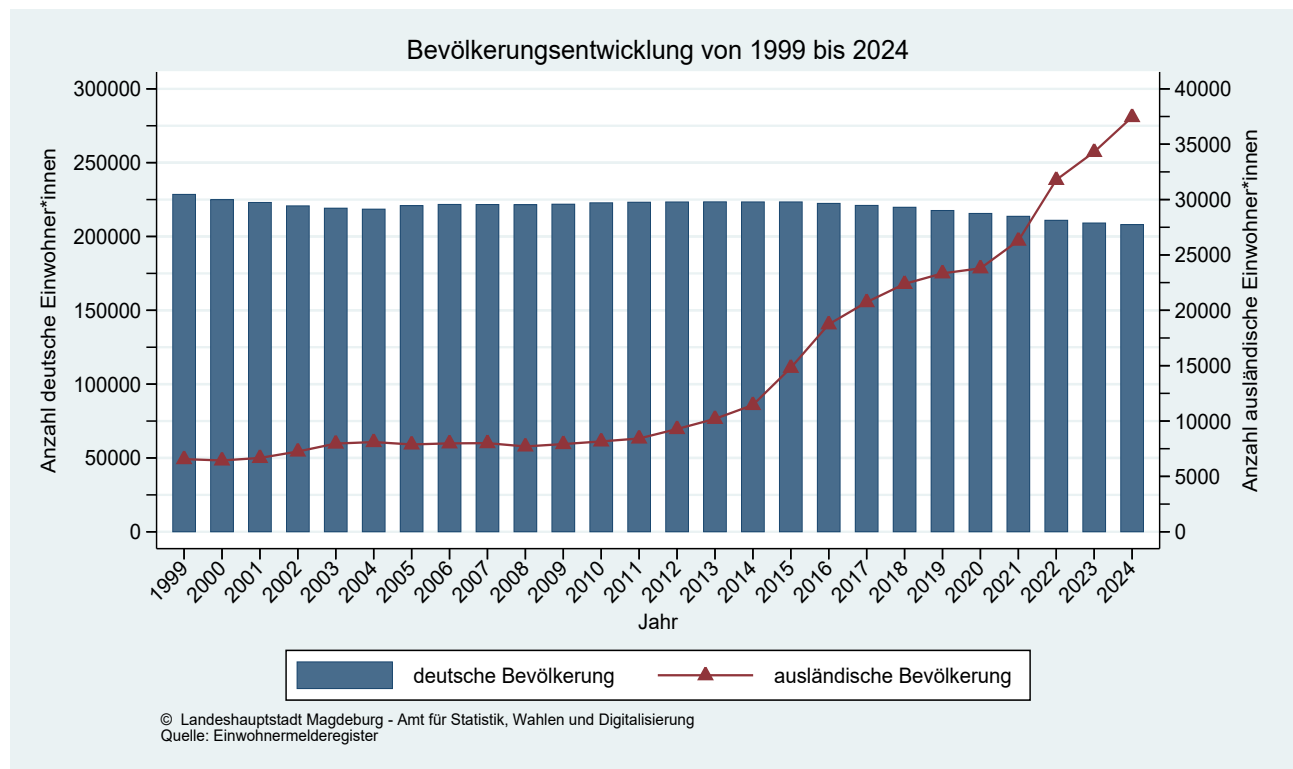


Tabelle 2

Ausländische Bevölkerung mit Hauptwohnsitz in der Stadt Magdeburg nach Altersgruppen

(Stand: 31.12. des Jahres, Einwohnermelderegister)

Jahr	Altersgruppen										gesamt
	0 - 6 Jahre		7 - 17 Jahre		18 - 44 Jahre		45 - 64 Jahre		ab 65 Jahre		
	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	
2005	590	7,5	885	11,2	5 067	64,2	1 012	12,8	333	4,2	7 887
2007	527	6,6	910	11,4	5 101	63,7	1 123	14,0	343	4,3	8 004
2009	473	6,0	907	11,4	4 966	62,7	1 228	15,5	349	4,4	7 923
2011	482	5,7	830	9,9	5 321	63,1	1 420	16,9	373	4,4	8 426
2013	606	5,9	892	8,7	6 568	64,4	1 706	16,7	427	4,2	10 199
2014	719	6,3	966	8,4	7 443	65,0	1 874	16,4	447	3,9	11 449
2015	1 044	7,1	1 446	9,8	9 654	65,2	2 188	14,8	476	3,2	14 808
2016	1 819	9,7	2 072	11,1	11 787	62,9	2 548	13,6	509	2,7	18 735
2017	2 238	10,8	2 428	11,7	12 800	61,7	2 732	13,2	542	2,6	20 740
2018	2 456	11,0	2 579	11,5	13 817	61,7	2 949	13,2	585	2,6	22 386
2019	2 508	10,7	2 644	11,3	14 442	61,9	3 120	13,4	624	2,7	23 338
2020	2 550	10,7	2 799	11,8	14 486	60,9	3 287	13,8	672	2,8	23 794
2021	2 718	10,3	3 054	11,6	16 157	61,5	3 639	13,8	722	2,7	26 290
2022	3 227	10,2	4 117	13,0	18 730	58,9	4 563	14,4	1 142	3,6	31 779
2023	3 194	9,3	4 382	12,8	20 689	60,3	4 825	14,1	1 213	3,5	34 303
2024	3 135	8,4	4 497	12,0	23 295	62,2	5 235	14,0	1 292	3,4	37 454

Tabelle 3

Deutsche Bevölkerung mit Hauptwohnsitz in der Stadt Magdeburg nach Altersgruppen

(Stand: 31.12. des Jahres, Einwohnermelderegister)

Jahr	Altersgruppen										gesamt
	0 - 6 Jahre		7 - 17 Jahre		18 - 44 Jahre		45 - 64 Jahre		ab 65 Jahre		
	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	
2005	10 596	4,8	17 166	7,8	81 652	37,0	62 002	28,1	49 472	22,4	220 888
2007	11 159	5,0	14 972	6,8	81 775	36,9	61 230	27,6	52 491	23,7	221 627
2009	11 760	5,3	14 138	6,4	80 088	36,1	61 270	27,6	54 615	24,6	221 871
2011	12 468	5,6	14 959	6,7	78 174	35,0	63 097	28,3	54 496	24,4	223 194
2013	12 977	5,8	16 044	7,2	75 698	33,9	63 482	28,4	55 269	24,7	223 470
2014	13 135	5,9	16 446	7,4	74 739	33,5	63 436	28,4	55 653	24,9	223 409
2015	13 125	5,9	17 004	7,6	73 944	33,1	62 980	28,2	56 351	25,2	223 404
2016	13 211	5,9	17 242	7,8	72 559	32,6	62 348	28,0	57 039	25,6	222 399
2017	13 155	6,0	17 556	7,9	71 342	32,3	61 270	27,7	57 706	26,1	221 029
2018	13 042	5,9	17 776	8,1	70 853	32,2	60 032	27,3	58 081	26,4	219 784
2019	12 665	5,8	18 003	8,3	69 768	32,1	58 686	27,0	58 487	26,9	217 609
2020	12 358	5,7	18 088	8,4	69 008	32,0	57 347	26,6	58 813	27,3	215 614
2021	12 020	5,6	18 269	8,5	68 300	32,0	56 312	26,4	58 779	27,5	213 680
2022	11 525	5,5	18 364	8,7	66 933	31,7	55 699	26,4	58 453	27,7	210 974
2023	10 869	5,2	18 597	8,9	66 197	31,7	55 210	26,4	58 243	27,9	209 116
2024	10 241	4,9	18 804	9,0	65 881	31,7	54 586	26,2	58 555	28,1	208 067

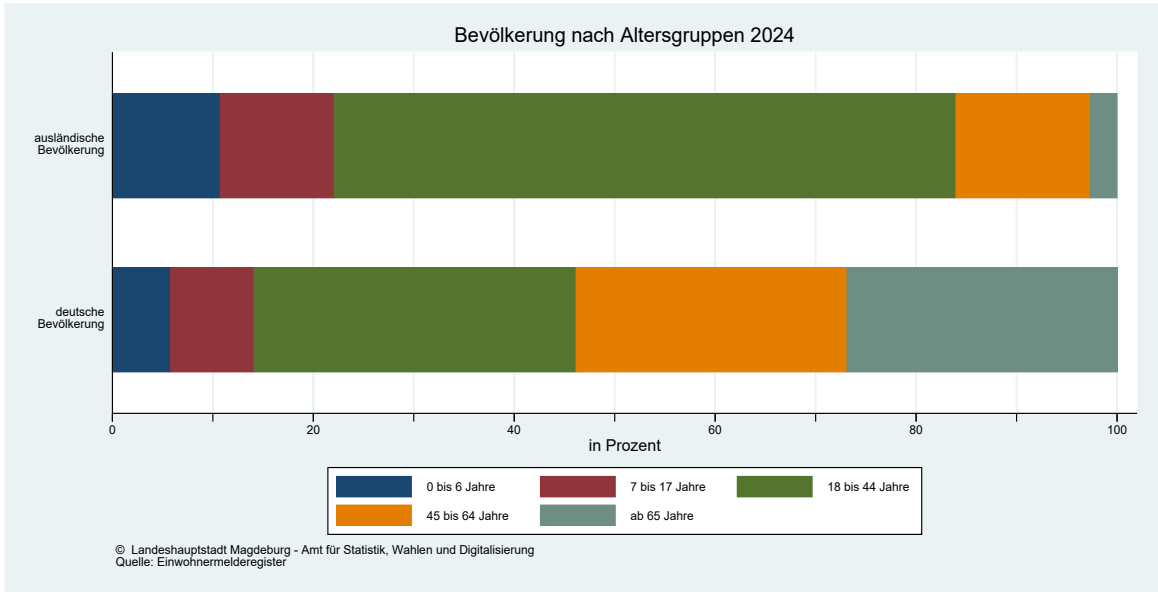




Tabelle 4  
**Natürliche Bewegungen der Hauptwohnsitzbevölkerung in Magdeburg**

zum jeweils gültigen Gebietsstand (Quelle: Statistisches Landesamt Sachsen-Anhalt)

Jahr	Geburten				Sterbefälle			
	gesamt	Deutsche Bevölkerung	Ausländische Bevölkerung	Anteil in %	gesamt	Deutsche Bevölkerung	Ausländische Bevölkerung	Anteil in %
2005	1 763	1 686	77	4,4	2 502	2 485	17	0,7
2007	1 854	1 794	60	3,2	2 641	2 629	12	0,5
2009	1 900	1 831	69	3,6	2 669	2 649	20	0,7
2011	2 043	1 965	78	3,8	2 629	2 616	13	0,5
2013	2 124	2 020	104	4,9	2 820	2 800	20	0,7
2014	2 125	1 995	130	6,1	2 824	2 799	25	0,9
2015	2 198	2 024	174	7,9	2 919	2 900	19	0,7
2016	2 401	2 065	336	14,0	2 981	2 948	33	1,1
2017	2 310	1 987	323	14,0	3 003	2 965	38	1,3
2018	2 347	1 920	427	18,2	3 236	3 172	64	2,0
2019	2 242	1 874	368	16,4	3 079	3 042	37	1,2
2020	2 132	1 724	408	19,1	3 191	3 147	44	1,4
2021	2 100	1 707	393	18,7	3 341	3 271	70	2,1
2022	1 999	1 520	479	24,0	3 649	3 581	68	1,9
2023	1 787	1 319	468	26,2	3 510	3 440	70	2,0
2024	1 589	1 133	456	28,7	3 337	3 263	74	2,2

Tabelle 5  
**Wanderungsbewegungen der Hauptwohnsitzbevölkerung in Magdeburg**

zum jeweils gültigen Gebietsstand (Quelle: Statistisches Landesamt Sachsen-Anhalt)

Jahr	Zuzüge				Wegzüge			
	gesamt	Deutsche Bevölkerung	Ausländische Bevölkerung	Anteil in %	gesamt	Deutsche Bevölkerung	Ausländische Bevölkerung	Anteil in %
2005	12 120	10 368	1 752	14,5	8 930	6 931	1 999	22,4
2007	10 243	8 573	1 670	16,3	9 143	7 564	1 579	17,3
2009	10 877	9 080	1 797	16,5	9 702	8 016	1 686	17,4
2011	11 380	9 467	1 913	16,8	9 978	8 419	1 559	15,6
2013	11 716	8 962	2 754	23,5	10 006	8 125	1 881	18,8
2014	12 679	9 014	3 665	28,9	10 796	8 284	2 512	23,3
2015	14 531	8 491	6 040	41,6	10 509	7 753	2 756	26,2
2016	16 155	8 334	7 821	48,4	13 126	9 077	4 049	30,8
2017	14 835	7 977	6 858	46,2	13 845	8 787	5 058	36,5
2018	13 990	8 036	5 954	42,6	12 871	8 382	4 489	34,9
2019	13 192	7 444	5 748	43,6	13 510	8 504	5 006	37,1
2020	12 694	7 080	5 614	44,2	13 413	8 069	5 344	39,8
2021	15 474	7 213	8 261	53,4	13 893	7 740	6 153	44,3
2022	23 914	6 812	17 102	71,5	19 112	7 806	11 306	59,2
2023	17 935	7 103	10 832	60,4	15 473	7 071	8 402	54,3
2024	16 427	6 878	9 549	58,1	12 877	6 614	6 263	48,6

2005: Einführung der Zweitwohnungssteuer

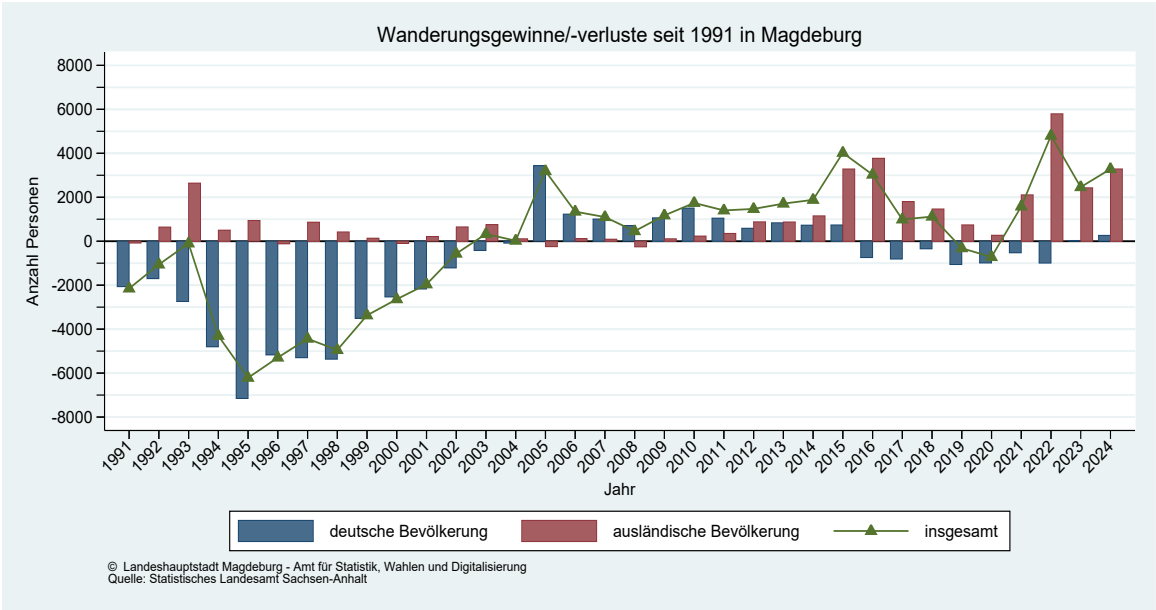


Tabelle 6

Eheschließungen in der Stadt Magdeburg

(Quelle: Statistisches Landesamt Sachsen-Anhalt)

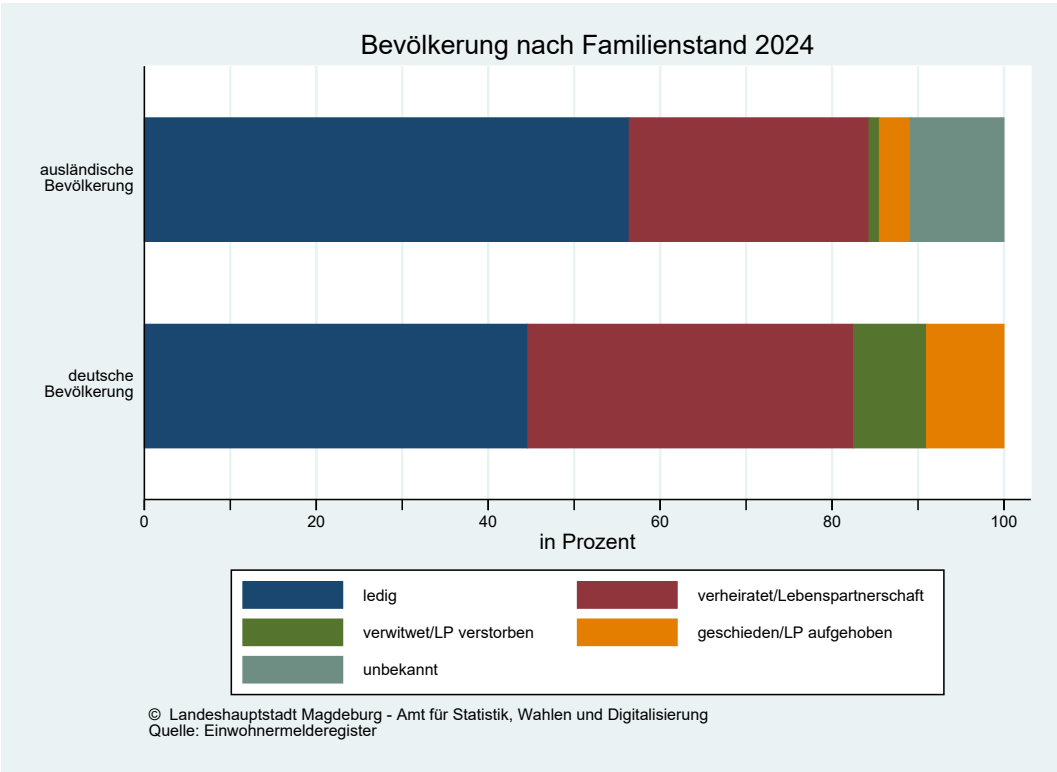
Jahr	Eheschließungen	darunter mit mindestens einer Person ohne deutsche Staatsangehörigkeit	
		Anzahl	%
2002	909	128	14,1
2003	875	111	12,7
2004	940	118	12,6
2005	960	96	10,0
2006	857	75	8,8
2007	859	63	7,3
2008	860	57	6,6
2009	906	61	6,7
2010	932	45	4,8
2011	929	49	5,3
2012	977	60	6,1
2013	881	39	4,4
2014	929	14	1,5
2015	981	69	7,0
2016	1 011	63	6,2
2017	949	65	6,8
2018	1 067	56	5,2
2019	829	72	8,7
2020	798	54	6,8
2021	785	74	9,4
2022	861	49	5,7
2023	838	63	7,5
2024	634	36	5,7

Tabelle 7

Bevölkerung mit Hauptwohnsitz nach Familienstand 2024

(Stand: 31.12.2024, Quelle: Einwohnermelderegister)

Familienstand	Ausländische Bevölkerung		Deutsche Bevölkerung	
	Anzahl	%	Anzahl	%
ledig	16 146	43,1	95 996	46,1
verheiratet/Lebenspartnerschaft	9 477	25,3	75 147	36,1
verwitwet/LP verstorben	348	0,9	17 972	8,6
geschieden/LP aufgehoben	1 004	2,7	18 827	9,0
unbekannt	10 479	28,0	125	0,1





Einbürgerungen

Gemäß § 3 Abs.1 Nr. 5 Staatsangehörigkeitsgesetz erwirbt ein Ausländer durch Einbürgerung die deutsche Staatsangehörigkeit. Die Einbürgerung wird wirksam mit der Aushändigung der von der zuständigen Verwaltungsbehörde ausgefertigten Einbürgerungsurkunde. Vor der Aushändigung ist folgendes feierliches Bekenntnis abzugeben: „Ich erkläre feierlich, dass ich das Grundgesetz und die Gesetze der Bundesrepublik Deutschland achten und alles unterlassen werde, was ihr schaden könnte.“ (§ 16 StAG)

Seit 1.1.2000 können Kinder ausländischer Eltern, die in Deutschland geboren werden, unter bestimmten Voraussetzungen neben der ausländischen Staatsangehörigkeit auch die deutsche erhalten. Nach Erreichen der Volljährigkeit müssen sie allerdings erklären, welche der beiden Staatsangehörigkeiten sie behalten wollen. Geben sie bis zur Vollen- dung des 23. Lebensjahres keine Erklärung ab, geht in den meisten Fällen die deutsche Staatsangehörigkeit verloren, da an die Mehr- staatigkeit strenge Voraussetzungen geknüpft sind. (§§ 4, 29, 40b, 12 StAG)  
Aufgrund einer bevorstehenden Gesetzesän-

derung zum 1.8.1999, nach der Spätaussied- ler unter bestimmten Bedingungen „auto- matisch“ die deutsche Staatsangehörigkeit erwerben, wurden 1998 noch alle bis dahin gestellten Anträge auf Einbürgerung dieser Personengruppe abgearbeitet. Daraus ergibt sich die hohe Zahl der Einbürgerungen im Jahr 1998.

Tabelle 8  
Einbürgerungen in der Stadt Magdeburg  
(Quelle: Statistisches Landesamt Sachsen-Anhalt)

Jahr	Einbürgerungen	Jahr	Einbürgerungen
1993	117	2009	78
1994	161	2010	109
1995	210	2011	140
1996	83	2012	142
1997	261	2013	130
1998	545	2014	124
1999	203	2015	136
2000	86	2016	174
2001	89	2017	145
2002	115	2018	97
2003	116	2019	107
2004	96	2020	76
2005	143	2021	93
2006	98	2022	172
2007	107	2023	359
2008	115	2024	576

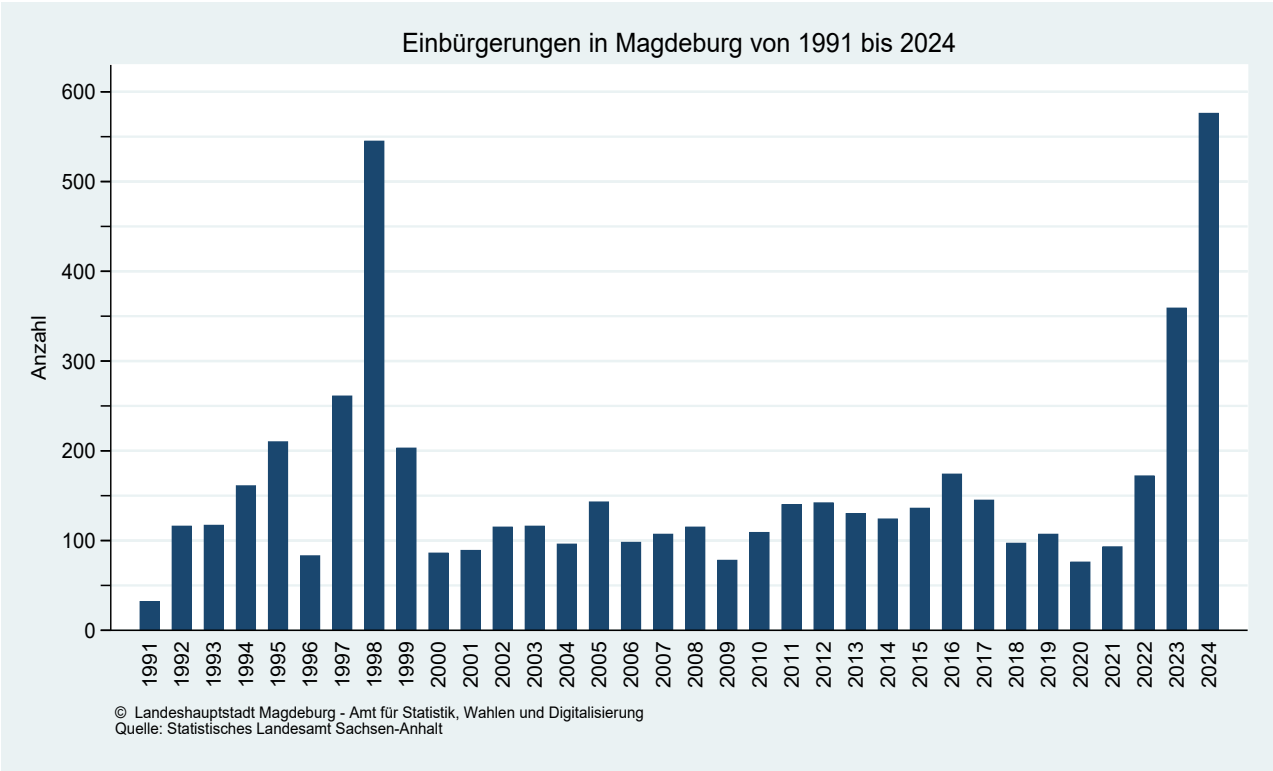


Tabelle 9

**Gesamtbevölkerung der Stadt Magdeburg mit Hauptwohnsitz nach Stadtteilen 2024**

(Stand: 31.12.2024, Quelle: Einwohnermelderegister)

Stadtteil	Bevölkerung am Ort der Hauptwohnung			darunter ausländische Bevölkerung			
	männlich	weiblich	gesamt	männlich	weiblich	gesamt	Anteil in %
01 Altstadt	8 355	8 519	16 874	2 281	1 732	4 013	23,8
02 Werder	1 444	1 510	2 954	111	83	194	6,6
04 Alte Neustadt	6 490	5 656	12 146	2 205	1 403	3 608	29,7
06 Neue Neustadt	8 525	7 718	16 243	2 757	1 970	4 727	29,1
08 Neustädter See	5 661	5 865	11 526	1 451	1 084	2 535	22,0
10 Kannenstieg	3 049	3 201	6 250	874	708	1 582	25,3
12 Neustädter Feld	4 743	4 907	9 650	639	644	1 283	13,3
14 Sülzegrund	.	.	7	-	-	-	0,0
18 Nordwest	2 172	2 330	4 502	34	33	67	1,5
20 Alt Olvenstedt	1 878	1 926	3 804	38	52	90	2,4
22 Neu Olvenstedt	5 972	6 079	12 051	1 078	882	1 960	16,3
24 Stadtfeld Ost	12 479	12 816	25 295	1 309	1 123	2 432	9,6
26 Stadtfeld West	6 770	7 675	14 445	302	362	664	4,6
28 Diesdorf	2 039	2 037	4 076	23	27	50	1,2
30 Sudenburg	9 384	9 101	18 485	1 927	1 533	3 460	18,7
32 Ottersleben	4 997	5 268	10 265	84	87	171	1,7
34 Lemsdorf	1 102	1 112	2 214	67	66	133	6,0
36 Leipziger Straße	8 142	8 341	16 483	2 506	2 014	4 520	27,4
38 Reform	5 503	6 294	11 797	754	662	1 416	12,0
40 Hopfengarten	2 248	2 189	4 437	65	68	133	3,0
42 Beyendorfer Grund	.	.	10	-	-	-	0,0
44 Buckau	3 499	3 457	6 956	440	404	844	12,1
46 Fernersleben	1 902	1 725	3 627	383	243	626	17,3
48 Salbke	2 552	2 168	4 720	532	246	778	16,5
50 Westerhüsen	1 671	1 661	3 332	103	109	212	6,4
52 Brückfeld	1 683	1 796	3 479	151	180	331	9,5
54 Berliner Chaussee	1 237	1 219	2 456	16	17	33	1,3
56 Cracau	3 757	4 082	7 839	289	310	599	7,6
58 Prester	1 010	1 001	2 011	11	10	21	1,0
60 Zipkeleben	152	138	290	.	6	7	2,4
64 Herrenkrug	792	592	1 384	297	90	387	28,0
66 Rothensee	1 603	1 560	3 163	144	134	278	8,8
68 Industriehafen	286	25	311	263	-	263	84,6
70 Gewerbegebiet Nord	8	6	14	.	-	.	7,1
72 Barleber See	41	39	80	.	.	.	2,5
74 Pechau	266	261	527	4	.	7	1,3
76 Randau-Calenberge	279	267	546	.	.	4	0,7
78 Beyendorf-Sohlen	642	630	1 272	11	12	23	1,8
Magdeburg	122 343	123 178	245 521	21 153	16 301	37 454	15,3

Die Stadtteile 16 - Großer Silberberg und 62 - Kreuzhorst sind unbewohnt.

Werte kleiner 4 werden aus Datenschutzgründen nicht veröffentlicht.